



- Seite 1: Inhaltsübersicht + Mobi-Foto
- Seite 2: Karte vom Messegelände
- Seite 3: Kurzaufruf
- Seite 4+5: Ergänzungen zum Kurzaufruf

# I.B.A.B.

## Inofficial Black Antifa Berlin

Mail: [ibab@safe-mail-net](mailto:ibab@safe-mail-net)

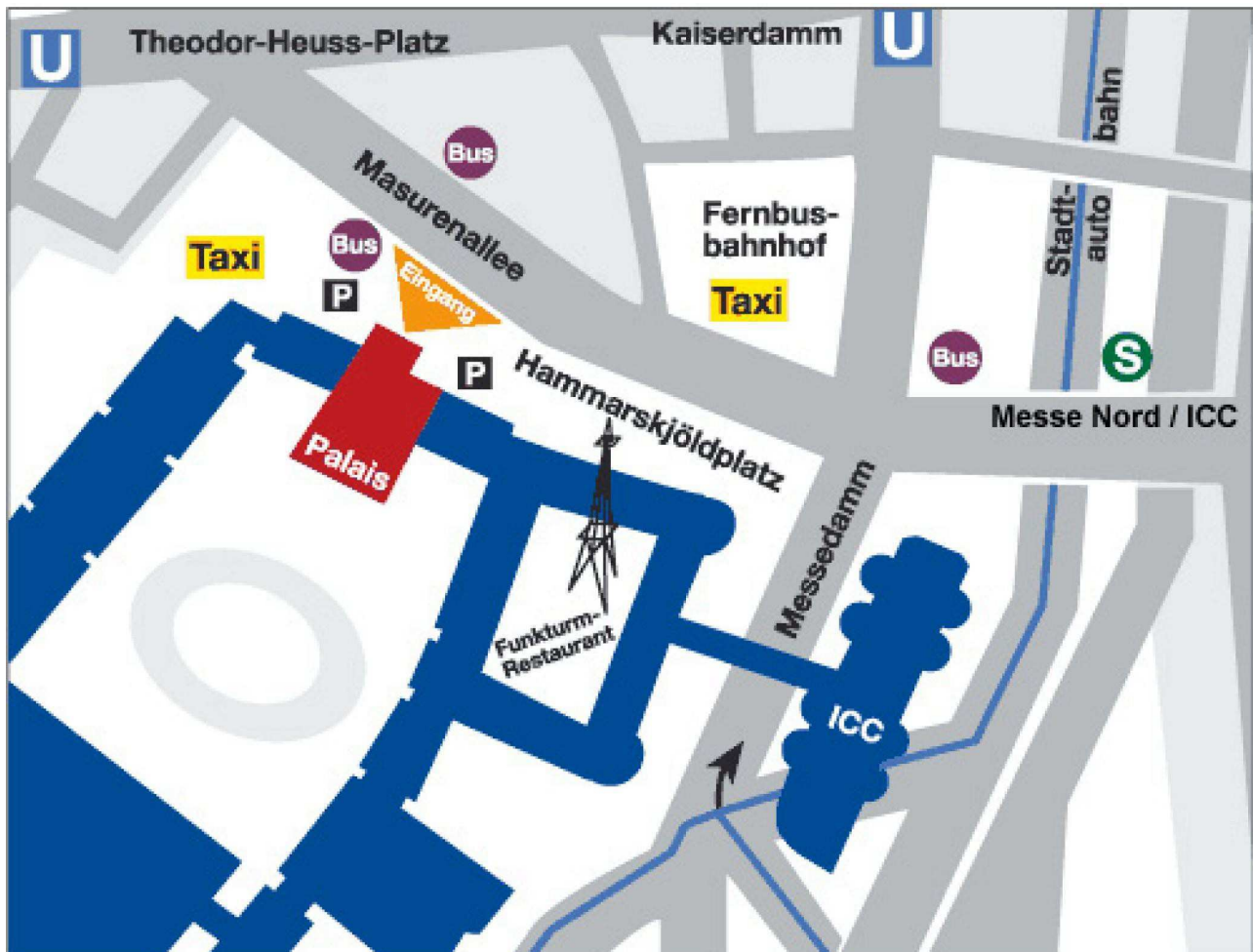
Antifaschistischer Treffpunkt:  
**17 Uhr Theodor-Heuss-Platz U Bahn Station Ausgang Messe oder halt  
dezentral...**

Kampagnenname: Schall, Knall und Rauch!

Nummer vom EA: Vielleicht ja besetzt: 030 / 692 22 22

Was immer geht: Anwaltlicher Notdienst in Strafsachen: **(0172) 3255553**

Karte für den 21.03.2013



(Nazis wollen ab 18 Uhr ihre Mahnwache abhalten)

(Der ECHO wird ab 20.15 Uhr im Fernsehkanal „Das Erste“ übertragen. Davor noch Rumposen auf dem Roten Teppich am Eingang)

I.B.A.B.

Kurzaufruf:

**Love music, hate ECHO, frei.wild & NPD!**

Die NPD ruft zu einer Mahnwache gegen den Ausschluss von frei.wild durch die ECHO OrganisatorInnen auf. Jene Band ist aber nach deren Auffassung „nur“ zu 80% faschistisch. Folglich geht es den Rechtsradikalen darum, den ECHO anzugreifen, welche mit dem Ausschluss gegen ihre eigenen Richtlinien verstoßen haben. Wie schon im 3. Reich kam es zu Verurteilungen gegen Andersdenkende ohne Gesetzesgrundlage. Im Prinzip also der gleiche Fall. An die NPD: Die Antifa ist nie vom Staat! Auch deshalb werden wir eure Kundgebung zu verhindern zu versuchen und den ECHO gleich danach!

Im Kurzaufruf geht es vor allem darum, den Aufruf der nationalsozialistischen NPD von dem „Autonomen Nationalisten“ Sebastian Schmidtke auseinanderzunehmen:

<https://linksunten.indymedia.org/de/node/54431>

Erstens ist der Müll von denen nicht gegendert.

Zweitens liegt Südtirol nicht in Süddeutschland, aber das passt ja zum Kriegsimago der NationalsozialistInnen.

Die Ärzte und MIA sind sehr wohl politisch, aber leider nicht rechts, was die Faschos natürlich nicht bewerben wollen.

<http://www.sn-online.de/Schaumburg/Neenndorf/Bad-Neenndorf/Die-Aerzte-Protestieren-gegen-Rechts>

Bei MIA gibt es zwar auch viele Aktivitäten gegen Rechts, nur hat sie sich für den „Eurovision Song Contest“ beworben (2004), ihr Song „Was es ist“ enthält nationalistisches Gedankengut. (2003) und sie nahm am deutschen „Bundesvision Song Contest (2007) teil.

<https://de.wikipedia.org/wiki/MIA>.

Frei.wild ist dagegen zu mind. 80% NS-Ideologie, wie andere Nazis festgestellt haben wollen.

<http://www.derwesten.de/kultur/musik/frei-wild-gerieren-sich-als-maertryrer-ganz-im-sinne-der-ns-rhetorik-page2-id7691748.html>

Für die Behauptung, dass es „immer mehr heimat-treue Künstler“ gibt, legt ihr Faschos keine Beweise vor. Klarer Fall von Populismus, wie ihr aber selber permanent den „Linken“ unterstellt. Wenn die NPD die Demokratie nicht als die beste Staatsform bezeichnet, aber ne Kundgebung anmeldet, so ist dies nicht nur lächerlich, sondern gehört auch verhindert, denn hier versucht jemand die Demokratie auszuhölen.

**Unsere Forderungen:**

Der ECHO findet so lange nicht statt, wie die Verfahrensregeln nicht dahingehend geändert werden, dass rechtes Gedankengut keinen Platz hier bekommt. Folglich darf es für den Zeitraum zu keiner staatlichen Förderung mehr kommen. Die müssen den Ausschluss von frei.wild wieder zurücknehmen, aber die Veranstaltung aus „organisatorischen“ Gründen komplett ausfallen lassen. Preise auf nationaler Ebene werden abgeschafft. Die gesungene Sprache ist kein Kriterium.

**I.B.A.B.**

**Ergänzungen:**

So klar zu lesen ist das im Kurzaufwurf der NPD Berlin von „Schmidtke“ natürlich nicht, was die Systemfrage betrifft.

Erstmal zu „Schmidtke“. Dahinter steckt wohl der „Autonome Nationalist“ Sebastian Schmidtke. <https://linksunten.indymedia.org/de/node/54431>

Auffällig sind die letzten vier Ziffern seiner Mobiltelefonnummer. 01763212 1848

Sollte er denn etwas für dieses System übrig haben und er passt sich mit der NPD der Demokratie ja ein Stück an, so wurde im Jahr 1848 das deutsche Kaiserreich gegründet. Hier hat der Kaiser die Verfügungsgewalt über das Heer, darf die Reichsregierung ernennen und erlassen, sowie Gesetze mit seinem Veto eine aufschiebende Wirkung verleihen. Hört sich nicht gerade nach viel Demokratie an.

Die NPD ist kein Opfer des Systems, denn erstens sind sie nicht besser gewesen, als die regierten: Hitlers Mordbefehle und ihre Ausführung beim angeblichen [Röhm-Putsch](#) vom 30. Juni bis 3. Juli 1934 wurden nachträglich legalisiert. Damit wurden der Wille und die ausführende Gewalt des Führers dem kodifizierten Recht und Gesetz übergeordnet.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Nazideutschland>

und zweitens können auch StaatsvertreterInnen für Verbrechen herangezogen werden, auch wenn deren Handeln etwas Schlimmeres verhindern versuchten

<http://www.n-tv.de/politik/pressestimmen/Das-Gesetz-gilt-auch-fuer-Moerder-article3979206.html>

Der ECHO ist staatlich und unsinnig, doch so etwas generell über den Staat zu sagen, ist eine Frechheit sondergleichen und soll nur dem Zweck dienen, die Verbrechen der Nazi-Zeit zu relativieren.

- Danke an Kraftklub, dass sie zurückgezogen haben.

<http://arabia.msn.com/news/world/1380416/echo-nomination-withdrawn-for-divisiv/>

- Die Ärzte hatten noch nie ein großes Interesse am ECHO:

<http://www.enemy.at/2013/die-arzte-setzen-ein-zeichen-und-bleiben-dem-echo-fern/>

- Nordkorea ist wie jede andere Nation auch doof. - Moderation des ECHO Schlagersängerin ist die Schauspielerin im ZDF, Gewinnerin der Goldenen Kamera „Beste“ Musik National“ und viermal mit der „Krone der Volksmusik“ „ausgezeichnet“: Helene Fischer. Links ist das beim besten Willen nicht.
- „Die Rangfolge der Sieger ergibt sich in den meisten Kategorien aus den addierten Wochenergebnissen der [Media-Control](#)-Verkaufscharts vom Februar eines Jahres bis zum Januar des Folgejahres. Dies hat zur Folge, dass nicht die absoluten Verkaufszahlen – über das Gesamtjahr verteilt – berücksichtigt werden. Dadurch ist leicht eine Verzerrung der Ergebnisse möglich. Gute Verkaufszahlen von Künstlern, die über längere Zeiträume (ohne wochenaktuelle Spitzenpositionen in den Charts) gute Verkaufsergebnisse erzielen, werden benachteiligt.“ [https://de.wikipedia.org/wiki/Echo\\_%28Musikpreis%29#cite\\_note-1](https://de.wikipedia.org/wiki/Echo_%28Musikpreis%29#cite_note-1)

- Als nichtstaatliche Antifa kannst Du nichts verbieten, aber es versuchen zu blockieren und zu verhindern.

- Wenn frei.wild wirklich „unpolitisch“ und folglich „nicht rechts“ ist, warum spielt sie nach der ausverkauften Tournee 2012 in großen Arenen „nur noch“ in Schwerin, Verden und Aachen ? Rest ist Alpenregion bzw. Bayern.

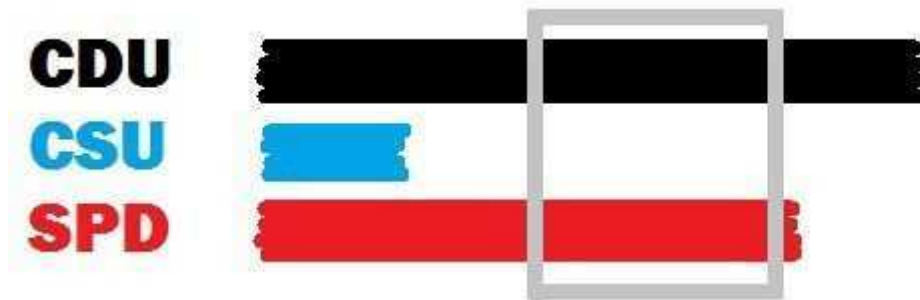
Schwerin: NPD im Landtag, der sich dort befindet.

Aachen: KAL, Antifaschistische Fussballfangruppe gibt ihre Auflösung bekannt, weil der Verein nichts wirkliches gegen die Nazis tut.

Aurich: Heimat der 4. Luftwaffendivision der Bundeswehr. Offizielle Sprachen: Deutsch und Plattdeutsch. Kaum zerstört worden im 2. Weltkrieg. Vom 21.10. bis zum 23.12.1944 war dort ein Nazi-Konzentrationslager installiert. (<https://en.wikipedia.org/wiki/Aurich>) Aurich liegt ziemlich weit weg von größeren Städten.

Im Endeffekt handelt es sich bei der Städteauswahl durch frei.wild um ziemlich rechte und konservative Orte.

Um auf Bayern zu sprechen zu kommen, wieso gibt es überhaupt die CSU? (Balken entsprechen nicht den letzten Bundestagswahlergebnissen, aber vom Ranking her, stimmt's.)



Dadurch wird klar, warum die CDU auch bei der nächsten Landtagswahl unbedingt stärkste Partei werden will. Eine Leihstimmenkampagne wie bei der Wahl in Niedersachsen 2013 soll es diesmal nicht für die FDP geben. (Nicht mal dieser Trick hat die Regierung aus SPD & Grünen verhindert.)

<http://www.zeit.de/politik/deutschland/2013-01/union-leihstimmen>

Zum Wahlsystem: Das ist beschissen, denn Du kannst gleich zwei Parteien wählen. Mit der Erststimme eine Person von einer großen Partei und der Zweitstimme gibst du dann dem Koalitionspartner, um die Regierungskoalition aufrecht zu erhalten. Der / Die WählerIn kann bei so einem Wahlentscheid kaum von sich sagen, sie / er wäre wirklich von einer Partei überzeugt.

### **Folglich:**

- Unsere Solidarität mit dem ECHO hält sich stark in Grenzen. Klarer Antifaschismus ist etwas Anderes und fehlende Transparenz und Basisdemokratie darf nicht durch unüberlegte Verbote ersetzt werden.

Einen Preis nur auf Grundlage von Verkäufen zu vergeben, dürfte selbst die letzte kapitalistische Person davon zum Nachdenken zu bewegen, hier kann etwas nicht stimmen, denn hier geht's nicht nach Können und Leistung, weil eine reiche Person schon viel bewirken kann.

- Der Ruf des ECHO war schon immer ruiniert, aber sich so zu versuchen rauszureden, ist eine Peinlichkeit und es ist auch eure Schuld, dass die NPD eine Kundgebung angemeldet hat, um faschistische Propaganda loswerden zu wollen. Wenn ihr schon staatlich seid, so sollte Euch klar sein, dass der Polizeieinsatz wieder Einiges an Kosten verursacht.

- Ihr vom ECHO könnt Freitag froh sein, wenn nicht noch real existierende Sachen von Euch auch noch ruiniert sind.

- Wir geben die Hoffnung nicht auf, dass sich das System vom ECHO noch verbessern kann.

- Unseren Ansichten werden wir am Donnerstag aber Nachdruck verleihen, denn es steht für uns außer Frage, dass Verfahrensregeln sich auch viel schneller ändern können bzw. müssen!

- Wir von der I.B.A.B. rufen hier verstärkt zu dezentralen Aktionen auf, weil der Nazimob gegen seine Tugend Ordentlichkeit verstößt, da die keinen konkreten Ort ihrer Mahnwache benennen.

**I.B.A.B.**